

Inhaltsübersicht

Vorwort	9
Inhaltsübersicht	11
Inhaltsverzeichnis	13
Abkürzungsverzeichnis	27
Literaturverzeichnis	33
Materialienverzeichnis	59
1. Kapitel: Einleitung	61
I. Begriffliches	61
II. Eingrenzung, Methodik und Zweck der Arbeit	67
III. Aufbau der Arbeit	69
IV. Konzernarten und Abgrenzung des Konzerns	71
V. Konzernrecht in der Türkei im Allgemeinen	83
2. Kapitel: Das schweizerische, deutsche und europäische Konzernrecht im Überblick	91
I. Konzernrecht in der Schweiz im Überblick	91
II. Konzernrecht in Deutschland im Überblick	105
III. Konzernrecht in der EU im Überblick	137
IV. Ansätze eines Konzernrechts in ausgewählten EU-Mitgliedstaaten	149
3. Kapitel: Das türkische Konzernrecht nach nTHGB aus rechtsvergleichender Perspektive	167
I. Das formelle Konzernrecht nach nTHGB im Allgemeinen	167
II. Grundbegriffe des nTHGB	173

III. Konzernleitungsrecht	237
IV. Ausschluss von aussenstehenden Aktionären (<i>Squeeze-Out</i>)	257
V. Austrittsrecht der aussenstehenden Aktionäre (<i>Sell-Out</i>)	265
VI. Transparenz und Informationsrechte	271
VII. Die Haftung im Konzern	289
 4. Kapitel: Kritik am System des türkischen Konzernrechts und die Hauptdiskussionspunkte	 391
I. Das türkische Konzernrecht und die Motive zur Verabschiedung des nTHGB	 391
II. Hauptakteure des türkischen Konzernrechts und der Unternehmensbegriff	 395
III. Die Macht des Mehrheitsbeteiligten als konzernrechtlicher Interessenkonflikt	 397
IV. Die Frage nach den Vertragskonzernen	401
V. Legitimation des Konzerninteresses	405
VI. Die Haftung im Konzern	409
VII. Schutz von betroffenen Interessengruppen	417
VIII. Der Konzern im türkischen internationalen Privat- und Zivilprozessrecht	 419
 Schlusswort	 423
 Anhang: Übersetzung der Art. 195–209 nTHGB	 427

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
Inhaltsübersicht.....	11
Inhaltsverzeichnis	13
Abkürzungsverzeichnis.....	27
Literaturverzeichnis	33
Materialienverzeichnis.....	59
1. Kapitel: Einleitung.....	61
I. Begriffliches	61
1. Definition	61
2. Terminologie.....	62
II. Eingrenzung, Methodik und Zweck der Arbeit	67
III. Aufbau der Arbeit	69
IV. Konzernarten und Abgrenzung des Konzerns	71
1. Konzernarten.....	71
2. Abgrenzungen	73
A. Holding	73
B. Einfache Gesellschaft.....	75
C. Fusion.....	77
D. Zweigniederlassung	78
E. Kartell	78
F. Trust.....	79
G. Gemeinschaftsunternehmen (Joint Venture).....	80

V. Konzernrecht in der Türkei im Allgemeinen	83
1. Der Konzentrationsvorgang in der Türkei	83
2. Das (fehlende) türkische Konzernrecht vor dem nTHGB in Kürze	84
3. Konzern im Kapitalmarktrecht.....	85
4. Konzern im Bilanzrecht	87
5. Konzern im Bankenrecht.....	88
6. Konzern im Steuerrecht	89
 2. Kapitel: Das schweizerische, deutsche und europäische Konzernrecht im Überblick	 91
I. Konzernrecht in der Schweiz im Überblick.....	91
1. Einleitung.....	91
2. Rechtslage	91
3. Kontrollprinzip	94
4. Konzernarten in der Schweiz	96
5. Konzernhaftungsrecht	96
6. Konzern im Steuerrecht	102
II. Konzernrecht in Deutschland im Überblick	105
1. Einleitung.....	105
2. Verbundene Unternehmen	105
3. Mehrheitsbeteiligung	107
4. Abhängigkeit.....	108
A. Überblick.....	108
B. Möglichkeit eines beherrschenden Einflusses	108
C. Vermutung der Abhängigkeit.....	109
D. Unmittelbare und mittelbare Abhängigkeit.....	109
E. Mehrfache und mehrstufige Abhängigkeit.....	110

F. Rechtsfolgen	111
5. Konzern.....	111
A. Überblick.....	111
B. Unterordnungskonzerne.....	112
C. Konzernvermutungen.....	113
a. Unwiderlegbare Konzernvermutung.....	113
b. Widerlegbare Konzernvermutung.....	113
D. Gleichordnungskonzerne	113
6. Wechselseitige Beteiligung und Mitteilungspflichten	114
A. Wechselseitig beteiligte Unternehmen.....	114
a. Definition.....	114
b. Rechtsfolgen	115
B. Mitteilungspflichten.....	116
7. Vertragskonzerne	117
A. Überblick.....	117
B. Die Organisationsverträge.....	118
a. Beherrschungsvertrag	118
b. Gewinnabführungsvertrag	118
C. Die übrigen Unternehmensverträge	118
D. Abschluss, Änderung und Beendigung der Verträge.....	119
a. Abschluss des Vertrages	119
b. Änderung des Vertrages.....	119
c. Beendigung des Vertrages	119
E. Rechtsfolgen des Vertragsabschlusses.....	120
a. Überblick	120
b. Rechtsfolgen eines Beherrschungsvertrages.....	120

1. Leitungsmacht	120
2. Haftung der gesetzlichen Vertreter des herrschenden Unternehmens	120
3. Haftung der Verwaltungsmitglieder der abhängigen Gesellschaft	121
4. Haftung des herrschenden Unternehmens	121
c. Andere Rechtsfolgen der Unternehmensverträge	122
1. Sicherung der abhängigen Gesellschaft und ihrer Gläubiger	122
2. Sicherung der aussenstehenden Aktionäre	122
8. Eingliederung	123
A. Überblick	123
B. Eingliederung gemäss § 319 AktG	123
C. Eingliederung durch Mehrheitsbeschluss gemäss § 320 AktG	124
a. Verfahren	124
b. Ausschluss der aussenstehenden Aktionäre	124
c. Abfindung der ausgeschiedenen Aktionäre	125
D. Gläubigerschutz	125
E. Rechtsfolgen	126
a. Leitungsmacht	126
b. Aufhebung der Vermögensbindung	126
c. Verantwortlichkeit	127
F. Beendigung der Eingliederung	127
9. Der faktische Konzern	127
A. Allgemeines	127
B. Rechtsfolgen	128
a. Die Frage nach der Konzernleitungsmacht	128

b. Einflussnahme auf die abhängige Gesellschaft und Nachteilsausgleich	129
c. Abhängigkeitsbericht und dessen Prüfung.....	129
d. Verantwortlichkeit	130
1. Haftung des herrschenden Unternehmens und seiner gesetzlichen Vertreter	130
2. Haftung der Verwaltungsmitglieder der Gesellschaft.....	131
10. Konzern im Steuerrecht	131
11. Konzern im Bilanzrecht	134
III. Konzernrecht in der EU im Überblick	137
1. Allgemeines	137
2. Europäisches Konzernrecht.....	143
A. SE-Konzernrecht in Kürze	143
B. Europäisches Konzernbilanzrecht.....	143
C. Konzernrecht in besonderen Bereichen	145
IV. Ansätze eines Konzernrechts in ausgewählten EU-Mitgliedstaaten.....	149
1. England	149
2. Frankreich	152
3. Italien	155
4. Portugal	160
3. Kapitel: Das türkische Konzernrecht nach nTHGB aus rechtsvergleichender Perspektive.....	167
I. Das formelle Konzernrecht nach nTHGB im Allgemeinen.....	167
1. Einleitung.....	167
2. Die Normen über den Konzern im Allgemeinen	168
3. Andere wichtige Neuheiten des nTHGB in Kürze.....	169

II. Grundbegriffe des nTHGB	173
1. Einleitung.....	173
2. Der Konzernbegriff.....	173
A. Allgemeines	173
B. Vorhandensein juristisch selbstständiger Unternehmen	174
a. Überblick	174
b. Im deutschen Recht.....	174
1. Überblick	174
2. Unternehmenseigenschaft des herrschenden Konzernmitgliedes.....	175
a. Die Theorien.....	175
b. Holdinggesellschaften	178
3. Unternehmenseigenschaft des abhängigen Konzernmitgliedes	179
c. Im schweizerischen Recht	179
d. Im türkischen Recht.....	182
1. Allgemeines	182
2. Unternehmensbegriff im Sinne der Rechtsform	184
3. Unternehmensbegriff im Sinne des Interessenkonflikts	187
C. Die Kontrolle durch das herrschende Unternehmen	188
a. Allgemeines	188
b. Einheitliche Leitung.....	188
c. Kontrollprinzip.....	192
d. Analyse des türkischen Konzernrechts	193
3. Die Herrschaftsmittel nach nTHGB	196
A. Einleitung.....	196
B. Herrschaft aus den Rechten aus Beteiligung.....	196

a. Herrschaft aus dem Stimmrecht.....	196
1. Einleitung.....	196
2. Bedeutung der „Mehrheit“ i.S.v. Art. 195 Abs. 1 nTHGB	197
3. Berechnung der Mehrheit der Stimmrechte.....	199
a. Ermittlung des Stimmgewichts.....	199
b. Gesamtzahl der Stimmrechte.....	202
c. Sonderfälle.....	204
i. Sperrminorität.....	204
ii. Paritätische Beteiligung.....	205
iii. Stimmbindungsverträge.....	205
b. Herrschaft aus besonderen Statutenbestimmungen.....	210
c. Herrschaft aus der Mehrheitsbeteiligung	214
C. Herrschaft aus Vertrag	215
a. Einleitung.....	215
b. Beherrschungsverträge.....	215
D. Herrschaft „auf andere Weise“	220
a. Einleitung.....	220
b. Die Strukturmassnahmen	220
c. Wirtschaftliche Beziehungen	221
d. Personelle Verflechtung.....	222
4. Die Arten der Herrschaft.....	226
A. Unmittelbare oder mittelbare Herrschaft	226
B. Alleinige oder mehrfache Herrschaft.....	226
C. Mehrstufige und einstufige Herrschaft	229
D. Vollständige Beherrschung und andere Herrschaftsarten	231
5. Wechselseitige Beteiligung.....	233

III. Konzernleitungsrecht	237
1. Einleitung	237
2. Leitungsrecht des herrschenden Unternehmens	237
A. Überblick	237
B. Die schweizerischen und deutschen Ansätze	237
C. Die Frage im türkischen Recht	241
a. Allgemein	241
b. Stellungnahme	243
3. Legitimation der Konzerninteressen und deren Verfolgungsgrundlagen	248
IV. Ausschluss von aussenstehenden Aktionären (<i>Squeeze-Out</i>)	257
1. Einleitung	257
2. Ausschluss nach Art. 208 nTHGB	259
A. Allgemeines	259
B. Voraussetzungen	260
a. Mehrheitsbeteiligung	260
b. Vorliegen eines berechtigten Grundes	260
C. Feststellung des Wertes	261
D. Geltendmachung des Ausschlusses	262
3. Ausschluss nach Art. 202 Abs. 1 lit. b nTHGB	262
V. Austrittsrecht der aussenstehenden Aktionäre (<i>Sell-Out</i>)	265
1. Einleitung	265
2. Austrittsrecht nach Art. 202 Abs. 2 nTHGB	267
A. Allgemeines	267
B. Voraussetzungen	267
C. Feststellung des Wertes	268
D. Geltendmachung des Austrittsrechts	268

3. Austrittsrecht nach Art. 202 Abs. 1 lit. b nTHGB.....	269
A. Allgemeines	269
B. Voraussetzungen	269
C. Feststellung des Wertes.....	270
D. Geltendmachung des Austrittsrechts.....	270
VI. Transparenz und Informationsrechte	271
1. Einleitung	271
2. Transparenz durch Anforderungen der Informationsgesellschaft	271
3. Melde- und Bekanntmachungspflichten bei Erwerb und Veräußerung von Beteiligungen	273
A. Allgemeines	273
B. Bekanntmachung.....	274
a. Über- oder Unterschreiten bestimmter Grenzwerte	274
b. Beteiligungen gewisser Personen	275
c. Beherrschungsvertrag.....	276
C. Formelle Anforderungen der Bekanntmachung.....	276
D. Verstoss gegen die Bekanntmachungspflicht.....	277
4. Informationsrecht durch Berichterstellungspflicht.....	279
A. Abhängigkeitsbericht	279
B. Beherrschungsbericht.....	281
5. Auskunfts- und Einsichtsrecht des Aktionärs	282
A. Allgemeines	282
B. Auskunftsrecht der Aktionäre des herrschenden Unternehmens ...	284
6. Information durch Recht auf Einleitung einer Sonderprüfung.....	285
A. Allgemeines	285
B. Sonderprüfung nach Art. 438 ff. nTHGB	286
C. Sonderprüfung nach Art. 406 nTHGB.....	287

D. Sonderprüfung nach Art. 207 nTHGB	288
VII. Die Haftung im Konzern	289
1. Einleitung	289
2. Die Haftung des herrschenden Unternehmens	289
A. Allgemeines	289
a. Überblick	289
b. Fehlende Aktionärshaftung	289
c. Durchgriffshaftung	290
B. Haftung aus Missbrauch der Herrschaft	292
a. Einleitung	292
1. Überblick	292
2. Rechtsnatur der Haftung	293
a. Im deutschen Recht	293
b. Im türkischen Recht	293
c. Kritik an den im türkischen Recht vertretenen Theorien	296
d. Stellungnahme	298
b. Haftung aus Veranlassung nachteiliger Rechtsgeschäfte	302
1. Nachteilsbegriff	302
a. Überblick	302
b. Ermittlung des Nachteils im deutschen Recht	303
c. Ermittlung des Nachteils im türkischen Recht	305
d. Stellungnahme	305
2. Veranlassung	308
a. Überblick	308
b. Analyse des Veranlassungsbegriffes	308
c. Nachweis der Veranlassung	311

3. Ausgleichspflicht	312
a. Vorteilsbegriff	312
b. Arten des Ausgleichs	313
c. Feststellung des angemessenen Vorteils	315
d. Zustandekommen des Ausgleichs	316
4. Nichtausgleich und dessen Rechtsfolgen	317
a. Bedeutung des Nichtausgleichs	317
i. Überblick	317
ii. Die Frage nach qualifizierter Nachteilszufügung	318
(1) Allgemeines	318
(2) Im deutschen Recht	318
(3) Im türkischen Recht	321
(4) Stellungnahme	322
b. Schadenersatz	324
i. Grundlagen	324
ii. Aktivlegitimation	327
(1) Abhängige Gesellschaft	327
(2) Aktionäre der abhängigen Gesellschaft	328
(3) Gläubiger der abhängigen Gesellschaft	333
iii. Passivlegitimation	337
c. Austritt des Aktionärs	337
d. Die „anderen Lösungen“ im Rahmen richterlichen Ermessens	339
e. Sicherheitsleistung gemäss Art. 202 Abs. 3 S. 3 nTHGB	340
f. Verjährung	340
g. Zuständiges Gericht	340
c. Haftung aus Strukturmassnahmen	341

1. Allgemeines	341
2. Schadenersatz	341
a. Voraussetzungen.....	341
i. Beschluss der Generalversammlung oder des Verwaltungsrates	341
ii. Die Frage nach der Veranlassung.....	344
iii. Fehlen eines eindeutig nachvollziehbaren, berechtigten Grundes.....	345
iv. Verschulden.....	347
v. Erhebung eines Widerspruchs zur Niederschrift gegen diese Beschlüsse.....	347
vi. Schaden und Kausalität	348
b. Aktivlegitimation.....	349
c. Passivlegitimation.....	350
3. Austritt des Aktionärs	350
4. Sicherheitsleistung gemäss Art. 202 Abs. 3 S. 1 nTHGB ...	351
5. Sicherheitsleistung gemäss Art. 202 Abs. 3 S. 3 nTHGB ...	352
6. Verjährung	352
7. Zuständiges Gericht.....	353
d. Haftung bei vollständiger Beherrschung	353
1. Allgemein	353
2. Haftung des herrschenden Unternehmens	354
a. Haftungsgrundlage	354
b. Aktivlegitimation.....	356
c. Passivlegitimation.....	357
d. Haftungsausschluss des herrschenden Unternehmens	357
i. Art. 202 Abs. 1 lit. d nTHGB	357
ii. Art. 206 Abs. 2 nTHGB	357

e. Verjährung und zuständiges Gericht	359
C. Haftung aus Konzernvertrauen	359
a. Überblick	359
b. Voraussetzungen.....	368
1. Existenz eines Konzerns	368
2. Existenz eines vertrauenswürdigen Niveaus des Konzernansehens	368
3. Nutzen des Konzernansehens	372
4. Erwecken des Vertrauens durch Nutzen des Konzernansehens.....	375
5. Enttäuschung des Vertrauens.....	377
6. Schaden des Vertrauens und Kausalität.....	378
7. Verschulden und Beweislast.....	378
c. Haftungsadressat und Klageberechtigte.....	379
d. Verjährung	383
e. Zuständiges Gericht	383
3. Haftung der gesetzlichen Vertreter des herrschenden Unternehmens	384
4. Haftung der abhängigen Gesellschaft und ihrer gesetzlichen Vertreter	386
4. Kapitel: Kritik am System des türkischen Konzernrechts und Hauptdiskussionspunkte	391
I. Das türkische Konzernrecht und die Motive zur Verabschiedung des nTHGB	391
II. Hauptakteure des türkischen Konzernrechts und der Unternehmensbegriff.....	395
III. Die Macht des Mehrheitsbeteiligten als konzernrechtlicher Interessenkonflikt	397

IV. Die Frage nach den Vertragskonzernen.....	401
V. Legitimation des Konzerninteresses	405
VI. Die Haftung im Konzern	409
1. Allgemeines	409
2. Haftung aus der rechtswidrigen Ausübung der Herrschaft	409
A. Überblick.....	409
B. Stellungnahme.....	410
a. Haftung gemäss Art. 202 Abs. 1 und Art. 206 Abs. 1 nTHGB.....	410
b. Haftung gemäss Art. 202 Abs. 2 nTHGB	413
3. Haftung aus Konzernvertrauen	414
VII. Schutz von betroffenen Interessengruppen	417
VIII. Der Konzern im türkischen internationalen Privat- und Zivilprozessrecht.....	419
Schlusswort.....	423
Anhang: Übersetzung der Art. 195–209 nTHGB	427